

**zu TOP .....**

Mainz, 24.01.2014

## **Anfrage 1448/2012 zur Sitzung am 05.09.2012**

### **Flohmarkt am Rheinufer (CDU)**

Die Mainzer Allgemeine Zeitung berichtete am 8. August 2012 darüber, dass eine Standbetreiberin auf dem Flohmarkt am Rheinufer am 2. Juni 2012 vom Mann einer anderen Standbetreiberin attackiert und dabei verletzt wurde. Die betroffene Standbetreiberin erlitt laut AZ eine Gehirnerschütterung und einen Steißbeinbruch. Dem Artikel ist zudem zu entnehmen, dass die Stadt als Veranstalterin keine Konsequenzen gezogen und keine Maßnahmen gegen den Mann ergriffen hat.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Nach welchen Kriterien werden auf den Flohmärkten der Stadt die Stände vergeben?
2. Wer ist auf den Flohmärkten für den Ablauf und die Sicherheit der Standbetreiber verantwortlich?
3. Warum hat die Stadt als Veranstalterin keine Maßnahmen gegen den Mann unternommen?
4. Ist es in den letzten Monaten häufiger zu solchen Zwischenfällen gekommen?

Hannsgeorg Schöning  
Fraktionsvorsitzender